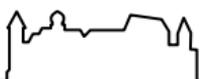


MÄRZ
APRIL
MAI
JUNI
2023



VERANSTALTUNGSKALENDER

Kunst
SAMMLUNGEN
der Veste Coburg

Europäisches Museum
für Modernes Glas



KUNSTSAMMLUNGEN DER VESTE COBURG

- 4 **Ausstellungen**
- 12 **Veranstaltungen**
- 14 **Regelmäßige Führungen**
- 20 **Hintergrund**

EUROPÄISCHES MUSEUM FÜR MODERNES GLAS

- 24 **Ausstellungen**
- 30 **Veranstaltungen**

38 TERMINE AUF EINEN BLICK

BESUCHERINFORMATION

- 44 **Kunstsammlungen
der Veste Coburg**
- 45 **Europäisches Museum
für Modernes Glas**
- 46 **Impressum**



▼ Ely und Wilhelm Kurch, Scheibenplastik, 1971



Bis 28. Mai 2023

IM STUDIO BILDER DER EINTRACHT Die Coburger Fürstenbrüder Johann Casimir und Johann Ernst

Stylisch, topmodern für ihre Zeit und auffallend einheitlich – so treten uns die Coburger Fürstenbrüder Johann Casimir (1564–1633) und Johann Ernst (1566–1638) entgegen. Die großformatigen Jugendbildnisse der Herzöge wurden 2020 erworben und anschließend aufwendig restauriert, nun lassen die beiden Gemälde ihre meisterliche Ausführung wieder erkennen.

Die Studioausstellung gibt Einblick in die Restaurierung und zeigt zugleich, dass der gemeinsame Auftritt in einheitlicher Kleidung für die Brüder typisch war. Auf Münzen, auf Bildern und bei höfischen Festen beschworen Johann Casimir und Johann Ernst zeitlebens ihre Eintracht. Für den erfolgreichen Aufbau des 1572 neu gebildeten Herzogtums Sachsen-Coburg war der brüderliche Zusammenhalt essentiell. Und er blieb Garant politischer Stabilität, als es 1596 zur Teilung in die Fürstentümer Coburg und Eisenach kam.



▲ Doppeldukat mit den Hüftbildern von Johann Casimir und Johann Ernst, Gold, 1603



◀ Herzog Johann Casimir von Sachsen-Coburg, 1582



Kuratorenführung
mit Dr. Niels Fleck

Museum bewegt –
Kultur zum Frühstück:
23. März 10.00 Uhr
26. März 11.00 Uhr
Siehe Seite 13

▶ Herzog Johann Ernst von Sachsen-Coburg, 1582

30. Juni bis 12. November 2023

IM STUDIO Keramiken von Wilhelm und Elly Kuch

STUDIO

Die Kunstsammlungen der Veste Coburg besitzen ein größeres Konvolut an Keramiken von Elly (1929–2009) und Wilhelm Kuch (*1925) aus Burgthann bei Nürnberg, die aus den 1960er bis frühen 2000er Jahren stammen. Das mit vielen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnete Keramikerpaar, das auch zu den Gründern der Gruppe 83 gehört, hat mit ihren Unikaten Maßstäbe gesetzt. Ihre Skulpturen, Wandobjekte und Gefäße zeichnen sich durch ihre enorme plastische Präsenz und ihre subtilen, überaus vielfältigen Glasuren aus.

Anlass für die Präsentation ist eine größere Schenkung von Wilhelm Kuch, die den Coburger Bestand in seiner Qualität auf eine neue Stufe hebt.



▲ Elly und Wilhelm Kuch, Vase, 1969



▲ Elly und Wilhelm Kuch, Wandplatte, 2006



▲ Elly und Wilhelm Kuch, Plastik, um 1970

Vorschau: 7. Juli bis 8. Oktober 2023

DIE ORDNUNG DER DINGE Graphische Serien erklären die Welt

Woraus ist die Welt gemacht? Haben die Sterne einen Einfluss auf uns? Wie sieht es in anderen Erdteilen aus? Wie steht es um Werden und Vergehen in der Natur und im menschlichen Leben? Was ist ein gutes Leben? Welches Wissen sollte ein Mensch erwerben? Was ist richtig und falsch?

Seit jeher war der Mensch bemüht, Kosmos und Welt zu verstehen. Geläufige Konzepte wie die vier Elemente, die vier Erdteile, die fünf Sinne, die sieben freien Künste, die sieben Tugenden und die sieben Laster erfassten die Phänomene der Welt und des Lebens in zahlenmäßig feststehenden Einheiten. Dabei wurden diese Phänomene nicht isoliert voneinander betrachtet. Vielmehr begriff man Mikrokosmos und Makrokosmos als voneinander abhängige Systeme. Die bildenden Künste haben diese Konzepte aufgegriffen und auf vielfältige Weise zur Anschauung gebracht.

Anhand bedeutender druckgraphischer Serien aus der Zeit vom 15. bis zum 17. Jahrhundert stellt die Ausstellung „Die Ordnung der Dinge“ einige der wichtigsten Themen vor. Zugleich macht sie auf die komplexen gedanklichen Verknüpfungen in der Wissenswelt der frühen Neuzeit aufmerksam. Alle Blätter stammen aus dem eigenen Bestand der Kunstsammlungen der Veste Coburg.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

► Jacob Matham nach Hendrick Goltzius, Der Frühling, aus der Folge "Die vier Jahreszeiten", 1589





**Donnerstag, 23. März 2023, 10.00 Uhr, und
Sonntag, 26. März 2023, 11.00 Uhr (Wiederholung)**

MUSEUM BEWEGT – KULTUR ZUM FRÜHSTÜCK: Die Coburger Fürstenbrüder Johann Casimir und Johann Ernst

Zeitlebens beschworen die Coburger Fürstenbrüder Johann Casimir (1564–1633) und Johann Ernst (1566–1638) ihre Eintracht – und zwar weit über das übliche Maß hinaus. Der gemeinsame Auftritt bei höfischen Festen wie auch auf Gemälden und Münzen wurde zu einem prägenden Motiv ihrer Repräsentation. Im Mittelpunkt der Führung mit Gemäldekurator Niels Fleck steht die aktuelle Studioausstellung „Bilder der Eintracht“ mit den frisch restaurierten Jugendbildnissen der herzoglichen Brüder. Daneben werden weitere – vermeintliche und tatsächliche – Porträts der Herzöge in den Blick genommen.

Kosten: 19,00 Euro für Frühstück, Eintritt und Sonderführung
Treffpunkt: Cafeteria im 2. Burghof der Veste

Anmeldung: Thomas Höpp, Tel. 09561 879 19
oder t.hoepf@kunstsammlungen-coburg.de



Osterferien, 3. bis 15. April 2023
Pfingstferien, 30. Mai bis 9. Juni 2023

FAMILIENFÜHRUNG **Geheimgang, Bär und Kommandant**

Zwei Burghöfe, drei Türme und so viele Treppen, Türen und Fenster! Beim Bau der Veste Coburg wurde nicht gekleckert, sondern geklotzt! Wisst ihr eigentlich schon über die verschiedenen Funktionen der Gebäude Bescheid? Wo schlief der Herzog? Wie wurde die Anlage verteidigt? Wo bekamen die Bewohner ihr Wasser her? Und kennt ihr eigentlich schon die ganze Wahrheit über die Bären auf der Veste? Bei einer Führung im Außenbereich der Veste erfahrt ihr noch viel mehr. Außerdem dürft ihr einen echten Geheimgang benutzen!

Kosten: 4,00 Euro p.P.

Anmeldung: nicht erforderlich

Termine: ab Seite 38



Osterferien, 3. bis 15. April 2023
Pfingstferien, 30. Mai bis 9. Juni 2023

FAMILIENFÜHRUNG **Zu Gast bei Fürst und Herzog - Entdeckertour durch die Veste Coburg**

Achtung: Wir verlassen das Jahr 2023 und reisen durch die vergangenen Jahrhunderte. Wer neugierig ist auf die Kinderkleidung der Prinzen Ernst und Albert, auf einen fein gedeckten Tisch, auf spannende Turnierkämpfe, auf die Jagd auf Bären und auf den Hofzweig Ruppert, der seine eigene wertvolle Rüstung bekam und auf viele Geschichten rund um die Veste Coburg, der ist bei dieser Familienführung genau richtig. Groß und Klein dürfen hier mitmachen und ausprobieren.

Kosten: 4,00 Euro p.P. zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: nicht erforderlich

Termine: ab Seite 38





Sonntag, 21. Mai 2023, 11.00 bis 17.00 Uhr
FAMILIENTAG IN SCHLOSS UND VESTE

Entdecken, ausprobieren und staunen! An diesem Tag gestalten die Kunstsammlungen der Veste Coburg und das Schloss Ehrenburg gemeinsam einen Tag für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Die Angebote finden in den Häusern und in den Höfen statt, garantiert mit Spaß für große und kleine Gäste! Es wird ermäßigter Eintritt erhoben, die Zusatzangebote sind kostenfrei. Ebenfalls kostenfrei fährt an diesem Tag die Gecko-Bahn im Halbstundentakt zwischen der Haltestelle Herrngasse und der Veste Coburg.



Auf der Veste Coburg: Lebendige Geschichte mit historischem Handwerk, Vorführungen und Aktivstationen im Museum
Im Schloss Ehrenburg: Aktivstationen mit Selfiebox



**Kostenfreier
 Shuttleverkehr
 zwischen Stadt
 und Veste**



Mittwoch, 3. Mai 2023, 17.00 bis 20.00 Uhr

GEFUNDEN – GEERBT – GESAMMELT Schätze mit Fragezeichen

Dachbodenfunde, Erbstücke oder Antiquitäten stellen ihre Besitzer oft vor ungelöste Rätsel. Experten und Expertinnen der Kunstsammlungen geben kostenfrei Auskunft über mitgebrachte Sammlungsgegenstände. Dazu werden **feste Termine** vergeben.

An diesem Abend stehen für den Bereich Kunsthandwerk, Keramik, Porzellan und Glas Dr. Sven Hauschke, für Malerei und Skulptur Dr. Niels Fleck, für Waffen, Orden, Münzen und Medaillen Dr. Marcus Pilz und für Graphik PD Dr. Stefanie Knöll zur Verfügung. Fragen zu Material, Restaurierung, Handwerks-techniken sowie zur Aufbewahrung und Präsentation von einzelnen Objekten beantworten die Restauratoren Heiner Grieb und Wolfgang Schwahn. Wertangaben können grundsätzlich nicht gemacht werden. Es wird darum gebeten, Gemälde und Graphiken möglichst ausgerahmt mitzubringen.

Vergabe der Beratungstermine:

Mo. bis Do. 10.00 – 16.00 Uhr unter Tel. 09561 879 19

Anlaufpunkt für alle Ratsuchenden mit Termin ist die Kasse im Museumsshop (2. Burghof der Veste Coburg)



Donnerstag, 22. Juni 2023, 19.00 Uhr

REZITATION UND MUSIK Martin Luther als Poet und Übersetzer

Martin Luthers Tätigkeit als Übersetzer der Bibel ist hinreichend gewürdigt. Auch während seines Aufenthalts auf der Veste Coburg im Jahr 1530 arbeitete er an den Psalmen und den Propheten. Dass Martin Luther dabei poetische Sprachbilder verwendete und sich dabei an die Sprachgestalt alter Epen anlehnte, ist weniger bekannt, aber ein Geheimnis seiner großen Wirkmacht.

Der Rezipator, Philologe und Germanist Martin Stiebert trägt aus Schriften und der Bibelübersetzung aus Luthers Coburger Zeit vor und lässt die Teilnehmenden Luthers Wirken als Poet und Übersetzer erleben. Darüber hinaus wird im Jahr seines 100. Geburtstags auch an Walter Jens, den Übersetzer neutestamentlicher Texte im späten 20. Jahrhundert erinnert, der ein leidenschaftlicher Anwalt der lutherischen Leistung war. Musikalisch wird der Abend vom Frauentertett CantEMUs mit Sven Götz am Piano gestaltet.

Ort: Cafeteria, 2. Burghof

Eintritt: frei, Spende erbeten

Anmeldung: Evangelische Erwachsenenbildung Coburg,

Tel. 09573 3317378, www.eeb-oberfranken-west.de



HINTERGRUND

Interview mit Dr. Marcus Pilz, Kurator für die Historische Waffensammlung, Wagen und Schlitten, Orden, Medaillen und Münzen

Herr Pilz, von der Münzsammlung ist bislang in der Dauerausstellung nur eine sehr kleine Auswahl sichtbar. Wie groß ist denn der Bestand an Münzen auf der Veste tatsächlich?

Münzen, also Prägungen, die als Zahlungsmittel dienten, machen im Münzkabinett der Veste nur einen Teil der Sammlung aus. Daneben gibt es einen großen Bestand so genannter Schaumünzen und Medaillen, die seit der Renaissance zur Erinnerung an Personen oder Ereignisse geprägt wurden. Solche Prägungen waren von Anfang an Sammlerstücke, als fürstliche Geschenke aber auch ein Medium der Politik und Propaganda. Der Gesamtbestand aus diesen beiden Gruppen umfasst mehr als 20.000 Stücke aus über 2000 Jahren Geschichte.

Wie kann man der Vielfalt eines so großen Bestandes in der Dauerausstellung der Kunstsammlungen überhaupt gerecht werden?

Münzen und Medaillen sind oftmals Kunstwerke im Miniaturformat. Das ist in einer Ausstellung nicht immer ganz leicht zu vermitteln. Aus diesem Grund soll die Dauerausstellung des Münzkabinetts in diesem Jahr so umgestaltet werden, dass neben der permanenten Präsentation der Prägungen der Coburger Fürsten auch wechselnde Themen mit besonderen Stücken dargestellt werden können.

An welche Themen denken Sie hier zum Beispiel?

Die Vielfalt ist gerade bei den Medaillen nahezu unerschöpflich. Neben den bereits erwähnten historischen Ereignissen und Personen illustriert sie beispielsweise auch Themen wie Liebe und



▲ Museologe André Müller und Restaurator Heiner Grieb im Münzkabinett

Ehe, Astrologie oder Architektur. Es existieren kaum Bereiche des Lebens, die nicht auch auf Medaillen zu finden sind. Es gibt viele aktuelle Gelegenheiten und Ereignisse, zu denen man passende historische Objekte präsentieren kann. Daneben ist natürlich die Herstellung und Verwendung von Münzen und Medaillen immer interessant und beispielsweise mit einer Reihe historischer Coburger Münzstempel auch gut darstellbar. Es wird also eine Mischung dauerhafter und wechselnder Präsentationen geben.

Was spielt sich hinter den Kulissen der Ausstellung, also im Depot der Münzsammlung ab?

Die Münzen und Medaillen waren lange sehr ungünstig gelagert, was zu Beeinträchtigungen des Erhaltungszustandes geführt hat. Hier war dringend eine Verbesserung nötig. Bei mehr als 20.000

Objekten geht das natürlich nicht von heute auf morgen. Tatsächlich erstreckte sich die schrittweise Umlagerung und gründliche Überprüfung der Sammlung über mehrere Jahre. Für den Altbestand konnten diese Arbeiten im letzten Jahr abgeschlossen werden, jedoch wartet nun noch eine Reihe späterer Zugänge auf die Bearbeitung. Eine besondere Herausforderung ist bei dieser Anzahl auch die digitale Erfassung in der Museumsdatenbank.

Haben Sie ein persönliches Lieblingsstück im Münzkabinett?

(lacht) Das ist bei einer so großen Sammlung eine wirklich schwere Entscheidung, denn jeder Besuch im Depot bringt neue spannende Entdeckungen.



AUSSTELLUNGEN



Europäisches Museum
für Modernes Glas

▲ Ibrahim Erdogan, Re-creation through Orbits, 2023

Bis 16. April 2023

SONDERAUSSTELLUNG DOUBLE FEATURE – TEIL 2 Die Klasse Freie Kunst Glas der Hochschule Koblenz

Das Institut für Künstlerische Keramik und Glas der Hochschule Koblenz (IKKG) zeigt in zwei aufeinanderfolgenden Ausstellungen Werke von Studierenden und jungen Absolventinnen und Absolventen. Dabei wird ein breites Spektrum von zeitgenössischen Tendenzen in der Kunst mit dem Material Glas ausgebreitet und damit die Vielfältigkeit des Materials und die Spannweite der Ausbildung am IKKG dokumentiert.

Das Europäische Museum für Modernes Glas stellt in loser Folge Kunstakademien aus Deutschland und Europa vor. Nach Präsentationen mit Werken der Abschlussklassen der Burg Giebichenstein in Halle, dem Institut für Künstlerische Keramik und Glas der Hochschule Koblenz sowie der Dänischen Designschule auf Bornholm ist nun erneut das IKKG aus Höhr-Grenzhausen zu Gast.



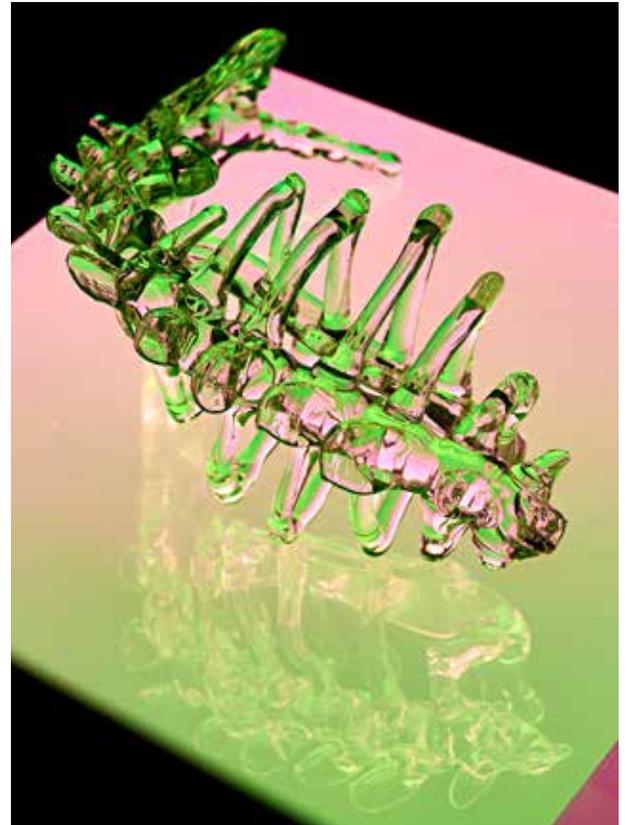
▲ Oscar T. Wilson, Coloured Constellation, 2022/23

Finissage am 16. April 2023

14 bis 17 Uhr: Sonderführungen durch die Ausstellung mit Hintergrundinformationen zum Entstehen einer Ausstellung und zum Handling von fragilen Objekten.

Studierende, Absolventinnen und Absolventen und Dozenten der Klasse Freie Kunst Glas der Hochschule Koblenz in Höhr-Grenzhausen stehen zusammen mit Sven Hauschke von den Kunstsammlungen für Fragen rund um Kunst und Glas zur Verfügung.

Kosten: Museumseintritt



▲ Jesse Günther, Ether ii, 2023

26. Mai bis 19. November 2023

SONDERAUSSTELLUNG Studioglas aus Dänemark

Die Ausstellung bietet einen Überblick über die Entwicklung der Kunst aus Glas der letzten 40 Jahre. Ausgehend von Objekten von Finn Lynggaard, dem einflussreichen Pionier der dänischen Studioglasbewegung und Initiator des Glasmuseums in Ebeltoft, werden verschiedene mundgeblasene Gefäße präsentiert. Diese Technik hat eine lange Tradition in Dänemark. Gerade in jüngerer Zeit sind hier ganz herausragende Objekte entstanden. Daneben werden auch verstärkt konzeptionell ausgerichtete Werke gezeigt. Bedeutend ist hierbei die Designschule der Royal Danish Academy auf Bornholm, die sich zu einer internationalen Talentschmiede entwickelt hat. Zu sehen sind Objekte aus dem Bestand der Kunstsammlungen der Veste Coburg und zahlreiche aktuelle Leihgaben von Künstlern, die in Dänemark tätig sind.



▲ Anna Mlasowsky, Collapsed Bubble I, 2011



▲ Ned Cantrell, Grey Dolphin, 2021



▲ Finn Lynggaard, Objekt, 1980



Mittwoch, 1. März 2023, 19.30 Uhr

KONZERT IM GLASMUSEUM Gravity – Barock meets Glass

Ein musikalisches Programm zwischen Schwerkraft und Schwerelosigkeit: In der anregenden Atmosphäre des nächtlich leuchtenden Glasmuseums präsentiert die Gesellschaft der Musikfreunde Coburg e.V. ein besonderes musikalisches Projekt. Elias Conrad spielt eigene Bearbeitungen von Werken von Johann Sebastian Bach und dessen Lehrmeister Dieterich Buxtehude auf Theorbe und Barocklaute. Diesen stellt er ausgewählte Originalmusik für Barocklaute von Silvius Leopold Weiss gegenüber, der ebenfalls in inspirierendem Kontakt mit Bach stand.

Elias Conrad, der am Mozarteum Salzburg und der Schola Cantorum Basiliensis studierte, hat seit seinem Gewinn des Kulturförderpreises der Stadt Coburg im Jahr 2018 inzwischen bei sieben internationalen Wettbewerben Preise gewonnen.

Karten: 20,00 Euro bei der Buchhandlung Riemann, im Glasmuseum und an der Abendkasse (Musikfreunde 18,00 Euro, Schüler/Studenten frei).



▲ Elias Conrad, Foto: Frederik Jakob

Sonntag, 19. März 2023, 14.30 Uhr

THEMENFÜHRUNG IM GLASMUSEUM Sonntag in Pink – Künstlerinnen und Glas

Gästeführerin Meike Leyde befasst sich mit dem Weiblichen in der Glaskunst. Das ist spannend, weil das künstlerische Arbeiten mit Glas einst männlich dominiert war. Während die Männer sich traditionell mit der körperlich anstrengenden Herstellung der Glasobjekte befassten, fanden sich Frauen eher in der Glasveredelung wieder. Auch der Beginn der so genannten Studio-glasbewegung scheint durch Künstler wie Harvey Littleton oder Erwin Eisch männlich dominiert gewesen zu sein. Die Schwedin Ann Wolff gilt seit den 1960er Jahren als Pionierin weiblicher Glaskunst. Ab Mitte der 1970er Jahre traten immer mehr Frauen als Glas-Künstlerinnen in Erscheinung – und heute ist es selbstverständlich, dass die internationale Glaskunst auch weiblich ist.

Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: nicht erforderlich



▲ Ann Wolff, Sunday in Pink, 1977, VG Bild-Kunst, Bonn, 2023

Sonntag, 16. April 2023, 14.30 Uhr

THEMENFÜHRUNG IM GLASMUSEUM Wie Käthe Kollwitz aus Glas

Mit dem Entstehungsjahr 1954 und damit lange vor der Studio-glas-Bewegung der 1960er Jahre ist die Mutter-Kind-Skulptur „Fütterung“ von Jaroslava Brychtová (geb. 1924) das älteste Objekt im Europäischen Museum für Modernes Glas. Ausgehend davon spürt Gästeführerin Gabi Ketteler in ihrem Rundgang dem Verbindenden und dem Widersprüchlichen, dem Gegenständlichen und Ungegenständlichen in der Entwicklung der Glaskunst von damals bis heute nach.

Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: nicht erforderlich



▲ Jaroslava Brychtová, Mutter und Kind, 1954

Sonntag, 21. Mai 2023, 14.30 Uhr

THEMENFÜHRUNG IM GLASMUSEUM Quadratur des Kreises

Quader, Kreis, Kugel: Gästeführerin Nora Meixner legt den Schwerpunkt ihrer Führung auf Objekte mit geometrischen Formen. Erkundet und umrundet wird Rundes, Eckiges und Kantiges – zum Beispiel den beeindruckenden „Kubus“ von Josepha Gasch-Muche mit einer Kantenlänge von 110 cm, den eine schillernde Schuppenhaut aus Displayglas überzieht.

Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: nicht erforderlich



▲ Josepha Gasch-Muche, Kubus, 2007

Sonntag, 18. Juni 2023, 14.30 Uhr

THEMENFÜHRUNG IM GLASMUSEUM Neue Heimat – Objekte des Coburger Glaspreises in Rödental

Von den 29 neu für die Sammlung erworbenen Objekten des 5. Coburger Glaspreises 2022 findet rund die Hälfte einen Platz in der Dauerausstellung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Führung erforschen gemeinsam mit Dr. Claudia Däubler-Hauschke, wie die Arbeiten in den neuen Räumen wirken und welche dialogischen Beziehungen zu den bereits vorhandenen Werken entstehen. Die Kunsthistorikerin beleuchtet dabei auch künstlerische Entwicklungen im Vergleich zu den Preisträgerinnen und Preisträgern vergangener Wettbewerbe.

Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: nicht erforderlich



▲ Esa Björk, Fragments, 2021

Jederzeit buchbar

FUNKELZAUBER IM GLASMUSEUM Kindergeburtstag

Spielerisch betretet ihr hier die Welt der modernen Kunst aus Glas. Ihr entdeckt den Zauber des zerbrechlichen Materials und erfahrt die Geheimnisse, die hinter den außergewöhnlichen Kunstwerken im Museum stecken. Eine erfahrene Museumspädagogin begleitet euch dabei. Unter dem Leuchter mit unzähligen farbfunkelnden Glaskristallen dürft ihr euch in märchenhafte Welten träumen. Anschließend werdet ihr selbst kreativ und bastelt ein buntes Windlicht aus Glas, das ihr dann mit nach Hause nehmen dürft.

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 99,00 Euro zuzüglich Eintritt (2,00 Euro für Kinder, Erwachsene 6,00 Euro)

Das Geburtstagskind und zwei erwachsene Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Alter: Kinder ab 6 Jahren, max. 10 Kinder + 2 erwachsene Begleitpersonen

Im Preis enthalten ist die Begleitung durch eine Museumspädagogin sowie Materialkosten für ein Bastelangebot (Thema nach Absprache). Für mitgebrachten Geburtstagskuchen, Geschirr und Getränke steht ein Tisch zur Verfügung. Verpflegungskosten sind im Preis nicht enthalten.

Buchung:

Tel. 09561 879 48 (Elisabeth Haar und Christa Barsch),
fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

COBURGS NACHT DER SINNE

09.09.

SAVE
THE
DATE

17.
MUSEUMS
NACHT

2023



TERMINE AUF EINEN BLICK

März 2023 – Juni 2023

März

1	Mittwoch	Konzert im Glasmuseum Gravity Barock meets Glass	S.31
	19.30 Uhr		
19	Sonntag	Themenführung im Glasmuseum	S.32
	14.30 Uhr		
23	Donnerstag	Museum bewegt Kultur zum Frühstück	S.13
	10.00 Uhr		
26	Sonntag	Museum bewegt Kultur zum Frühstück	
	11.00 Uhr		

April

1	Samstag	Führung in den Außen- anlagen der Veste Coburg	
	11.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
2	Sonntag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	S.14
	11.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
3	Montag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	14.00 Uhr		
4	Dienstag	Familienführung Zu Gast bei Fürst und Herzog	S.15
	14.00 Uhr		
5	Mittwoch	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	14.00 Uhr		
6	Donnerstag	Familienführung Zu Gast bei Fürst und Herzog	
	14.00 Uhr		
7	Karfreitag	Führung in den Außen- anlagen der Veste Coburg	
	11.00 Uhr		

7	Karfreitag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	14.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
8	Samstag	Führung in den Außen- anlagen der Veste Coburg Familienführung Zu Gast bei Fürst und Herzog	
	11.00 Uhr		
	14.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
9	Ostersonntag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	11.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
10	Ostermontag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	11.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
11	Dienstag	Familienführung Zu Gast bei Fürst und Herzog	
	14.00 Uhr		
12	Mittwoch	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	14.00 Uhr		
13	Donnerstag	Familienführung Zu Gast bei Fürst und Herzog	
	14.00 Uhr		
14	Freitag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant	
	14.00 Uhr		
15	Samstag	Führung in den Außen- anlagen der Veste Coburg Familienführung Zu Gast bei Fürst und Herzog	
	11.00 Uhr		
	14.00 Uhr		
	14.30 Uhr	Highlight-Führung	
16	Sonntag	Familienführung Geheim- gang, Bär und Kommandant Finissage Double Feature im Glasmuseum	S.27
	11.00 Uhr		
	14.00 Uhr		

16 Sonntag
14.30 Uhr **Highlight-Führung**

14.30 Uhr **Themenführung** S.33
im Glasmuseum

22 Samstag
11.00 Uhr **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
23 Sonntag
11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
29 Samstag
11.00 Uhr **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
30 Sonntag
11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**

Mai

1 Montag
11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
3 Mittwoch
17.00 Uhr **Gefunden - Geerbt -** S.18
Gesammelt

6 Samstag
11.00 Uhr **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
7 Sonntag
11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**

13 Samstag
11.00 Uhr **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**

14 Sonntag
11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
18 **Christi Himmelfahrt** **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
19 Freitag
11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
20 Samstag
11.00 Uhr **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
21 Sonntag
ab 11.00 Uhr **Familihtag in Schloss** S.16
und Veste

11.00 Uhr **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
Themenführung S.34
im Glasmuseum

27 Samstag
11.00 Uhr **Führung in den Außen-
anlagen der Veste Coburg**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**
28 **Pfingstsonntag** **Familienführung Geheim-
gang, Bär und Kommandant**

14.30 Uhr **Highlight-Führung**

29 Pfingstmontag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
30 Dienstag	Familienführung
14.00 Uhr	Zu Gast bei Fürst und Herzog
31 Mittwoch	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
14.00 Uhr	

Juni

1 Donnerstag	Familienführung
14.00 Uhr	Zu Gast bei Fürst und Herzog
2 Freitag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
14.00 Uhr	
3 Samstag	Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg
11.00 Uhr	Familienführung
14.00 Uhr	Zu Gast bei Fürst und Herzog
14.30 Uhr	Highlight-Führung
4 Sonntag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
5 Montag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
14.00 Uhr	
6 Dienstag	Familienführung
14.00 Uhr	Zu Gast bei Fürst und Herzog
7 Mittwoch	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
14.00 Uhr	
8 Fronleichnam	Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg
11.00 Uhr	Familienführung
14.00 Uhr	Zu Gast bei Fürst und Herzog
14.30 Uhr	Highlight-Führung

9 Freitag	Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg
11.00 Uhr	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
14.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
10 Samstag	Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg
11.00 Uhr	Familienführung
14.00 Uhr	Zu Gast bei Fürst und Herzog
14.30 Uhr	Highlight-Führung
11 Sonntag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
17 Samstag	Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
18 Sonntag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
	Themenführung S.35
	im Glasmuseum
22 Donnerstag	Martin Luther als Poet Rezitation und Musik S.19
19.00 Uhr	
24 Samstag	Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung
25 Sonntag	Familienführung Geheimgang, Bär und Kommandant
11.00 Uhr	
14.30 Uhr	Highlight-Führung

BESUCHERINFORMATION

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Veste Coburg, 96450 Coburg

Telefon 09561 879 0

sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de

www.kunstsammlungen-coburg.de



facebook.com/kunstsammlungen.coburg/

Öffnungszeiten

Bis 31.3.2023: Di.–So. 13.00–16.00 Uhr

1.4.2023 bis 5.11.2023: täglich 9.30–17.00 Uhr

Eintritt*

- 9,00 € Erwachsene
- 2,00 € Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler,
Schüler im Klassenverband, Studenten
- frei Kinder bis 6 Jahre
- frei Lehrer/innen sowie Erzieher/innen sowohl in Beglei-
tung als auch in Vorbereitung von Besuchen
- 5,00 € Ermäßigter Eintritt für Personen mit Behinderung
- 7,00 € Gruppen (ab 20 Personen) und Rentner
- 18,00 € Familien (2 Erwachsene mit Kindern bis 18 Jahre)
- 15,00 € Kombikarte Veste Coburg, Schloss Ehrenburg,
Schloss Rosenau, Europäisches Museum für
Modernes Glas, Naturkunde-Museum
- 27,00 € Jahreskarte

*berechtigt innerhalb 4 Wochen zum Besuch des Glasmuseums

Führungen

Anmeldung für Gruppen (auch fremdsprachig)

Telefon 09561 879 48 oder

fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

Die Sammlungen sind teilweise barrierefrei zugänglich.

BESUCHERINFORMATION

Europäisches Museum für Modernes Glas

Rosenau 10, 96472 Rödental

Telefon 09561 879 0 oder 09563 1606

sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de

www.kunstsammlungen-coburg.de



facebook.com/europaeischesmuseumfuermodernesglas/

Öffnungszeiten

Bis 31.3.2023: Di.–So. 13.00–16.00 Uhr

1.4.2023 bis 5.11.2023: täglich 9.30–13.00 Uhr
und 13.30–17.00 Uhr

Eintritt*

- 6,00 € Erwachsene
- 2,00 € Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler,
Schüler im Klassenverband, Studenten
- frei Kinder bis 6 Jahre
- frei Lehrer/innen sowie Erzieher/innen sowohl in Beglei-
tung als auch in Vorbereitung von Besuchen
- 4,00 € Ermäßigter Eintritt für Personen mit Behinderung
- 4,00 € Gruppen (ab 20 Personen) und Rentner
- 12,00 € Familien (2 Erwachsene mit Kindern bis 18 Jahre)
- 15,00 € Kombikarte Veste Coburg, Schloss Ehrenburg, Schloss
Rosenau, Europäisches Museum für
Modernes Glas, Naturkunde-Museum
- 9,00 € Kombikarte Glasmuseum & Schloss Rosenau

*innerhalb 4 Wochen auf den Eintritt Veste Coburg anrechenbar

Führungen

Anmeldung für Gruppen (auch fremdsprachig)

Telefon 09561 879 48 oder

fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

Die Sammlungen sind barrierefrei zugänglich.

IMPRESSUM

Herausgeber

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Dr. Sven Hauschke, Direktor

Veste Coburg

96450 Coburg

Telefon 09561 879 0

Fax 09561 879 66

sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de

Redaktion und Realisation

Cornelia Stegner M.A., Dieter Ertel

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Bildung und Kommunikation

Bildnachweis

Kunstsammlungen der Veste Coburg,

Bayerische Schlösserverwaltung,

Frederik Jakob, VG Bild-Kunst Bonn,

Nyholm Cantrell Glas

Änderungen vorbehalten

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell
auf unserer Website über bevorstehende
Führungen und Veranstaltungen.



Wir fördern Kunst und Kultur!

Zum Beispiel durch Kunst am Bau an
den Gebäuden der HUK-COBURG oder
die Unterstützung von Museen in
unserer Region. Wir wünschen Ihnen
viel Spaß bei Ihrem Museumsbesuch.



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Kunstsammlungen der Veste Coburg

Veste Coburg, 96450 Coburg

Öffnungszeiten:

Bis 31.3.2023: Di.– So. 13.00–16.00 Uhr

1.4.2023 bis 5.11.2023: täglich 9.30–17.00 Uhr

Europäisches Museum für Modernes Glas

Rosenau 10, 96472 Rödental

Öffnungszeiten:

Bis 31.3.2023: Di.– So. 13.00–16.00 Uhr

1.4.2023 bis 5.11.2023: täglich 9.30–13.00 Uhr

und 13.30–17.00 Uhr

Führungsdienst:

Telefon 09561 879 48

Info

www.kunstsammlungen-coburg.de